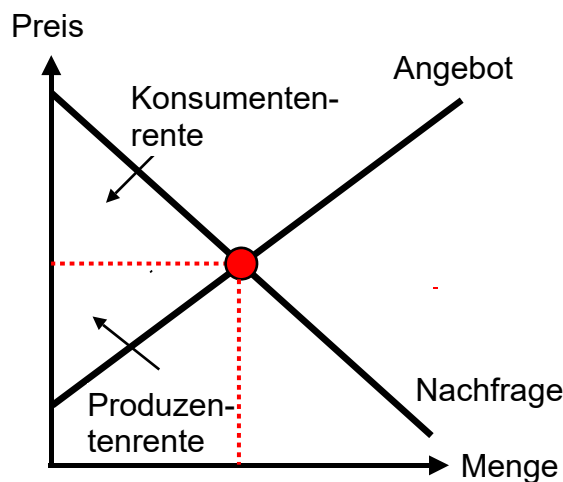


Wohlfahrtsverluste

1

Wohlfahrtsverluste entstehen, wenn nicht die effiziente Marktmenge produziert und angeboten wird. Sie führen zu einer Verminderung der ökonomischen Wohlfahrt, die aus der Summe der Konsumenten- und Produzentenrente besteht.

Effiziente Marktmenge:



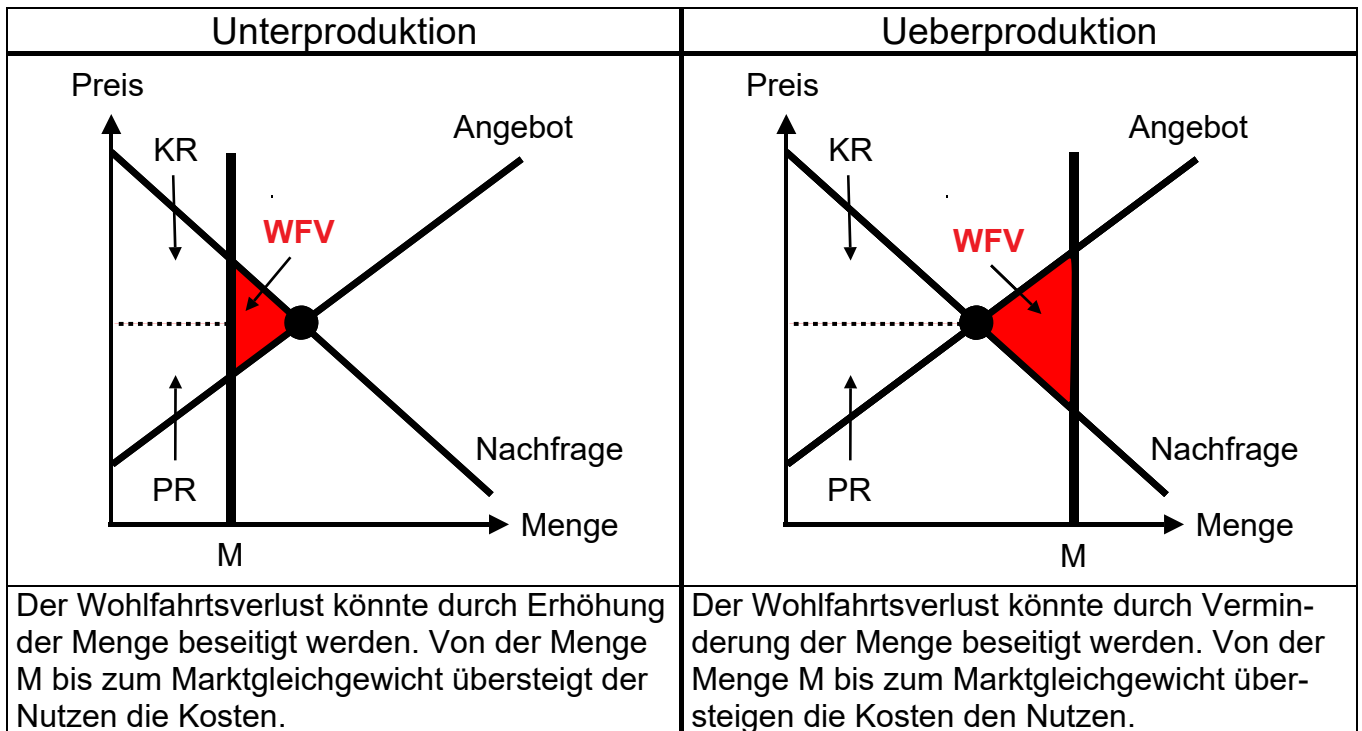
Bei der Marktmenge entsprechen sich Nutzen (repräsentiert durch die Nachfrage) und Kosten (repräsentiert durch das Angebot). Ist die Menge grösser oder kleiner als die Marktmenge, resultiert ein Wohlfahrtsverlust, und es gibt die Tendenz Richtung Gleichgewicht.

2

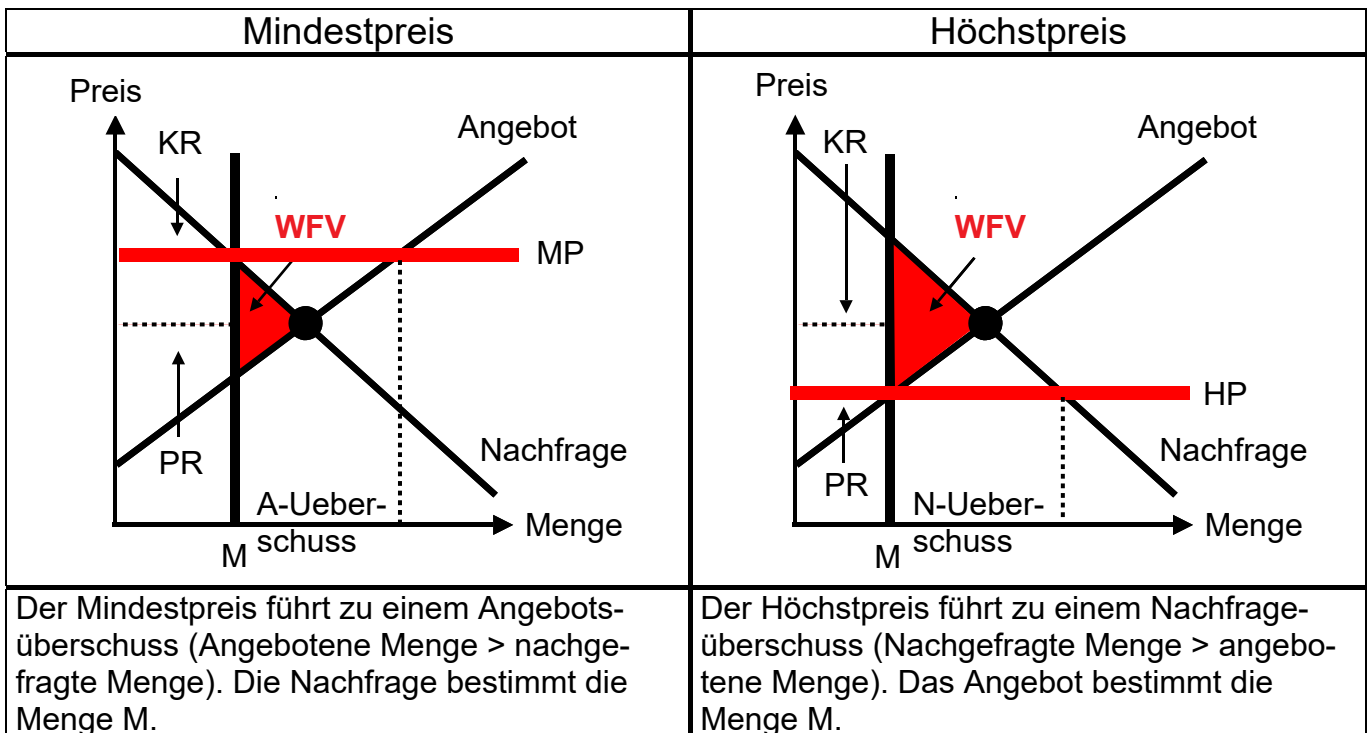
Im folgenden werden Beispiele von Wohlfahrtsverlusten wiedergegeben. Dabei werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

A = Angebot	MPK = Marginale private Kosten
DE = Durchschnittserlös	MPN = Marginaler privater Nutzen
DK = Durchschnittskosten	MSK = Marginale soziale Kosten
GE = Grenzerlös	MSN = Marginaler sozialer Nutzen
GK = Grenzkosten	N = Nachfrage
HP = Höchstpreis	P = Preis
KR = Konsumentenrente	PR = Produzentenrente
M = Menge	WFV = Wohlfahrtsverlust
MP = Mindestpreis	WMP = Weltmarktpreis

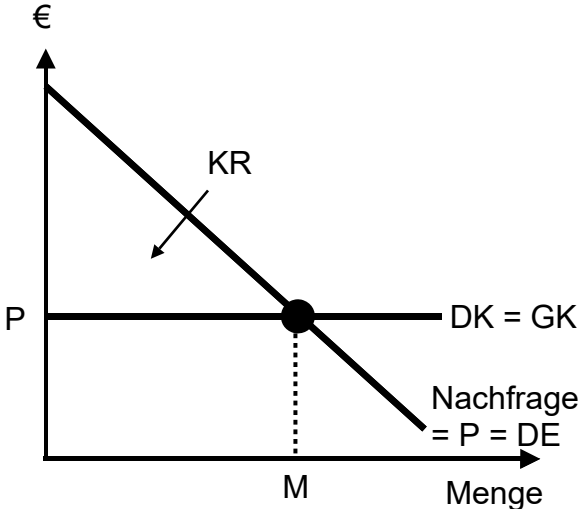
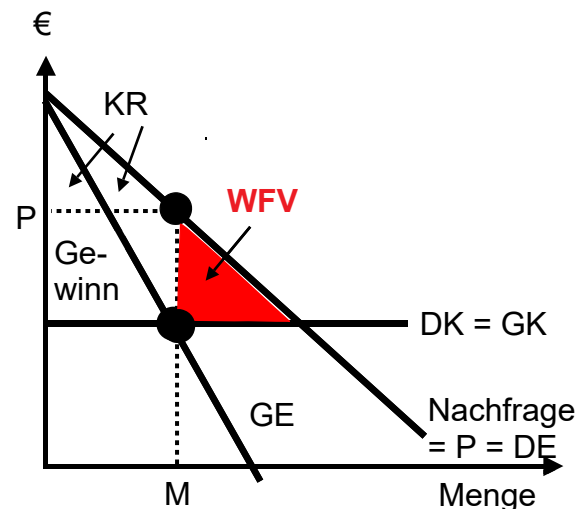
Beispiel 2.1 *Unter- und Ueberproduktion*



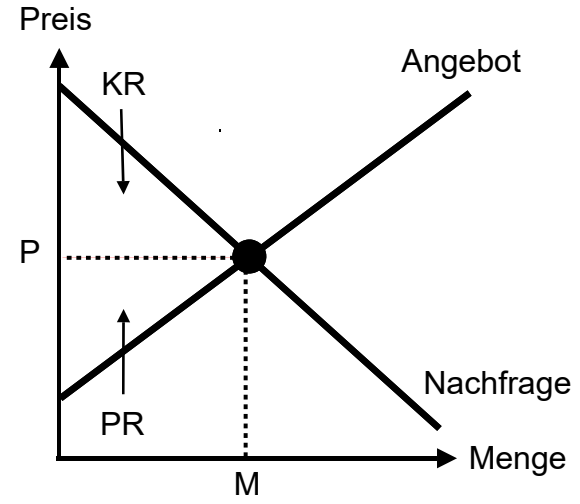
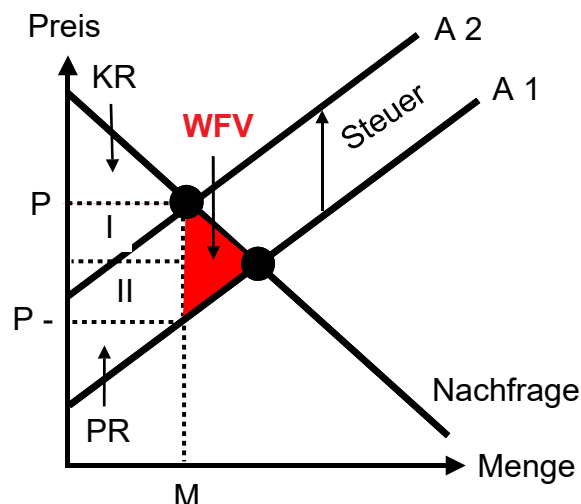
Beispiel 2.2 *Mindest- und Höchstpreis*



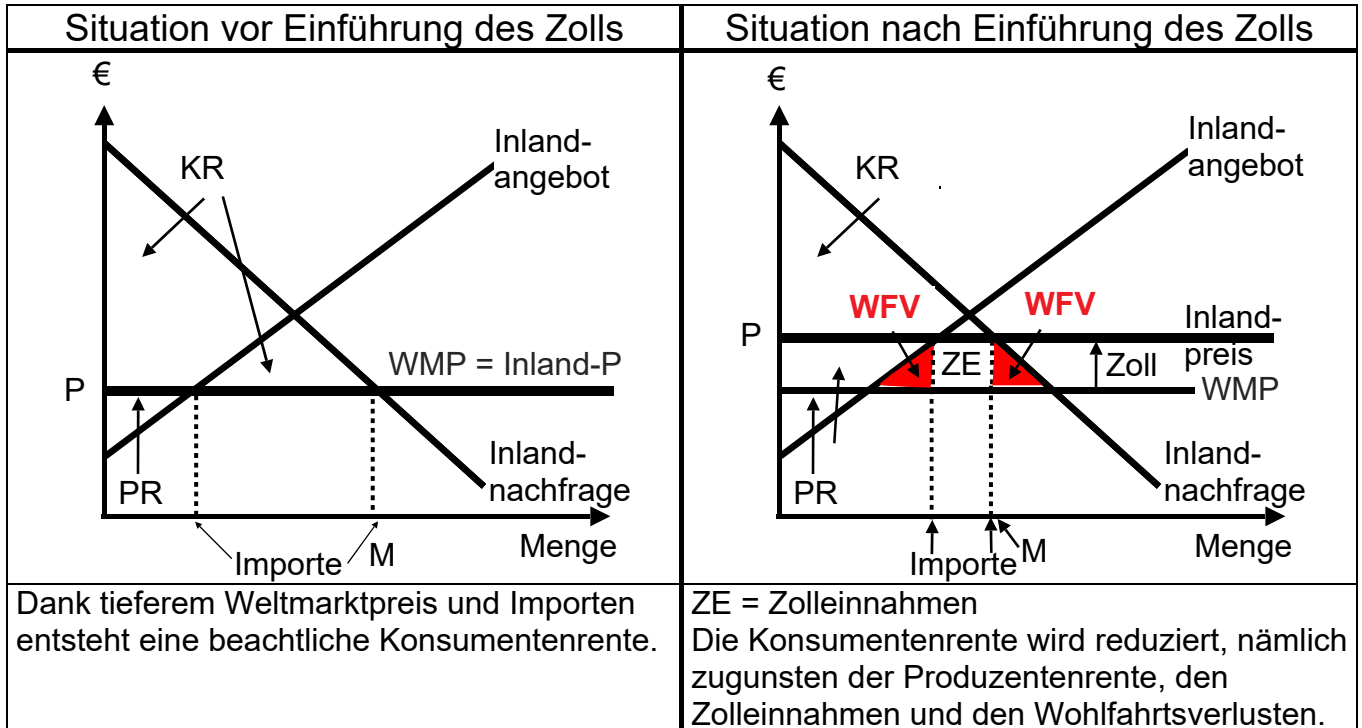
Beispiel 2.3 *Angebotsmonopol*

<p>Der Monopolist handelt wie ein Unternehmen bei Konkurrenz ($P = GK$).</p>	<p>Der Monopolist strebt das Gewinnmaximum an ($P > GK$).</p>
	
<p>Es entsteht kein Wohlfahrtsverlust, da bei der Menge M der Nutzen den Kosten entspricht. Die Konsumentenrente ist maximal. Der Gewinn des Unternehmens ist 0 ($DK = DE$).</p>	<p>Die Menge ist tiefer und der Preis höher als in der Konkurrenzsituation. Die Konsumentenrente ist stark reduziert, wegen des Monopolgewinns und des Wohlfahrtsverlusts.</p>

Beispiel 2.4 *Verkaufssteuern je Einheit*

<p>Situation vor Einführung der Steuer</p>	<p>Situation nach Einführung der Steuer</p>
	
<p>Das Marktergebnis ist effizient. Es entsteht kein Wohlfahrtsverlust.</p>	<p>Der Preis ist höher und die Menge tiefer als ohne Steuer. Die Steuereinnahmen ergeben die Summe von I und II; Teil I geht zulasten der Konsumentenrente, Teil II zulasten der Produzentenrente. Es entsteht ein Wohlfahrtsverlust.</p>

Beispiel 2.5 *Importzoll*



Beispiel 2.6 *Negative Externalitäten*

